EVANGELISCHER OBERKIRCHENRAT

70012 STUTTGART, 2014-05-08 POSTFACH 10 13 42

Telefon 0711 2149-0 Sachbearbeiter - Durchwahl Herr KR Dopffel - 298

E-Mail: Helmut.Dopffel@elk-wue.de

AZ 54.09 Nr. 291/2.2

An die
Evang. Pfarrämter
über die Evang. Dekanatämter
- Dekaninnen und Dekane sowie
Schuldekaninnen und Schuldekane –

Preis des Landesbischofs "Familienfreundliche Gemeinde"

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Preis des Landesbischofs "Familienfreundliche Gemeinde" wird in diesem Jahr zum vierten Mal ausgeschrieben. Die **Preisverleihung** wird Landesbischof Dr. h. c. Frank Otfried July **am 9. Dezember 2014** im Rahmen des Jahresempfangs der Evangelischen Landeskirchen Baden und Württemberg im Weißen Saal des Neuen Schlosses in Stuttgart vornehmen. Wir laden Kirchengemeinden, Initiativen und Aktionsgruppen der Württembergischen Landeskirche, darüber hinausgehend auch aus dem Bereich der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) oder der evangelischen Allianz in Württemberg herzlich ein, sich an diesem Wettbewerb zu beteiligen.

In diesem Jahr geht es um **inklusionsorientierte Angebote**. Der Begriff Inklusion wird dabei weit gefasst. Es geht, wie Landesbischof July formuliert, um Beispiele, wie "Menschen mit Behinderung, arme und alte Menschen, benachteiligte Kinder und Jugendliche oder Zugewanderte am gemeinschaftlichen Leben vor Ort teilhaben können." Eingereicht werden können sowohl bereits seit langem eingeführte und bewährte Angebote wie auch Projekte, die erst seit einem oder zwei Jahren existieren.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Prospekt. Wir bitten Sie, ihn auch an interessierte Gruppen oder Initiativen weiterzugeben. Der Aufwand einer Bewerbung wurde so gering wie möglich gehalten. Der Bewerbungsbogen kann auch elektronisch unter www.eaf-wue.de abgerufen werden.

Bewerbungen richten Sie bitte **bis 2. Oktober 2014** an die Evangelische Aktionsgemeinschaft für Familienfragen in Württemberg (eaf), Geschäftsführer Dietmar Lipkow. Herr Lipkow wird Sie gerne ausführlich informieren und beraten.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Dopffel

Anlage

jeweils 1 Exemplar des Folders für die Pfarrämter